

© Manfred Seidl

Einfamilienhaus P

Roseggerstraße 21
2500 Baden, Österreich

ARCHITEKTUR
Paulus Ramstorfer

BAUHERRSCHAFT
Johannes Pinter
Eva Pinter

TRAGWERKSPLANUNG
ghp gmeiner haferl&partner

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
ORTE architekturnetzwerk niederösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
22. Oktober 2007

In einem Einfamilienhausgebiet südlich des Stadtzentrums steht das weißverputzte Haus mit geometrisch klarer Erscheinung. Die Garage liegt an derGrenze des knapp bemessenen Grundstücks. Als Grundform des Gebäudesdient ein Quader, aus dem drei kleine Würfel: der Windfang, die Gartenterasseund im Obergeschoß ein kleiner Balkon heraustreten. Das proportionale Spielmit Quadrat und Rechteck setzt sich mit wechselnden Fensterformaten zweidimensionalauf der Fassade fort. Straßenseitig wirkt dieses Einfamilienhauszurückhaltend und geschlossen, doch im Süden öffnet es sich und das Lichtströmt durch eine zweigeschoßige Fensterwand in die Wohnhalle. Das Erdgeschoßweist einen freien Grundriss auf und bietet interessante Durchblicke.Im Kontrast dazu ist das Obergeschoß in großzügige Zimmer geteilt und bietetdie notwendigen Rückzugsmöglichkeiten. Die halbkreisförmige Treppe bildetdas zentrale Vertikalelement des Hauses. Selbstbewußt drückt sich die Rundungdes Stiegenkörpers im Obergeschoß durch eine Trennwand und tritt imDachgeschoß auch an die Außenmauer. Hier reduziert sich das Volumen aufein Dachzimmer, dem eine große Terrasse vorgelagert ist. Nach Norden undOsten schützt eine Betonmauer, zarte Geländer verbinden zum Attikageschoß. Anna Lindner



© Manfred Seidl

Einfamilienhaus P

DATENBLATT

Architektur: Paulus Ramstorfer
Mitarbeit Architektur: Karin Eichberger
Bauherrschaft: Johannes Pinter, Eva Pinter
Tragwerksplanung: ghp gmeiner haferl&partner (Manfred Gmeiner, Martin Haferl)
Fotografie: Manfred Seidl

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Ausführung: 1997 - 2001

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Christoph Kloss Bau-GmbH, Baden

PUBLIKATIONEN

ORTE. Architektur in Niederösterreich II. 1997-2007, Hrsg. Marcus Nitschke, Walter Zschokke, SpringerWienNewYork, Wien 2006.